

20. Ordentliche Hauptversammlung der STRABAG SE

# **HERAUSFORDERUNGEN SIND UNSERE LIEBSTEN BAUSTELLEN.**

Mit über 250 Innovationsprojekten arbeiten wir  
am Fortschritt und denken Bauen neu.

**STRABAG**  
WORK ON PROGRESS

# Rede des CEO



**Klemens Haselsteiner**  
CEO STRABAG SE

# Märkte zeigen uneinheitliche Trends

## Infrastruktur

- Solide Geschäftsentwicklung
- Positive Trends, v. a. im Ingenieurbau
- Steigende Nachfrage nach Projekten der Energiewende

Infrastruktur & Ingenieurbau:  
**> 40 %** der Konzernleistung

## Hochbau

- Starke Rückgänge auf dem Wohnungsbaumarkt
- Gute Dynamik im öffentlichen Hochbau und im Gewerbe- und Industriebau

Wohnbau:  
**< 10 %** der Konzernleistung

## Öffentlich vs. privat

- Sichtbare Verschiebung von privaten zu öffentlichen Kunden im Auftragseingang
- Trend sollte mit sinkenden Zinsen nachlassen

Auftraggeberstruktur:  
**> 60 %** öffentliche Kund:innen

**STRABAG konnte rückläufige Entwicklungen in einzelnen Bausparten in 2023 mehr als ausgleichen**



# Ausgewählte Großaufträge 2023



**Ausbau der  
U-Bahn-Linie U5**  
Hamburg  
Deutschland  
~ € 582 Mio.  
bis 2033



**Errichtung eines  
Ersatzneubaus  
für die Ruhr-  
Universität**  
Bochum  
Deutschland  
~ € 270 Mio.  
bis 2027



**Errichtung des  
Rehabilitations-  
zentrums Wien**  
Wien  
Österreich  
~ € 138 Mio.  
bis 2027



**Modernisierung  
des Masaryk-  
Bahnhofs**  
Prag  
Tschechien  
~ € 137 Mio.  
bis 2027



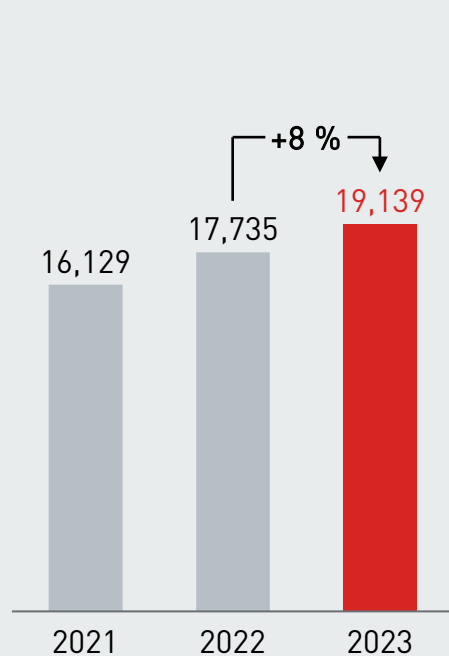
**Errichtung einer  
Straße von  
Duqm nach Ras  
Markaz, 51 km  
Länge**  
Oman  
Nahe Osten  
~ € 130 Mio.  
bis 2025



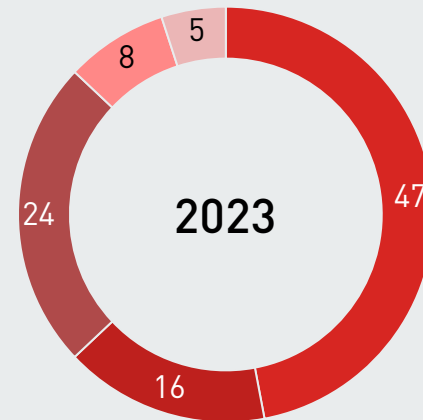
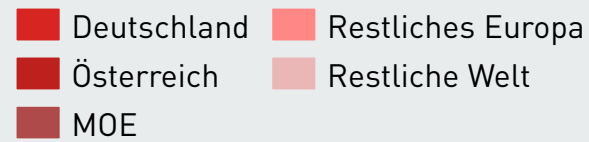
**Fundamente für  
den größten  
Windpark  
Lateinamerikas**  
Chile  
Americas  
~ € 100 Mio.  
bis 2025

# Neuer Leistungsrekord

Leistung (€ Mio.)



Leistung nach Region (%)



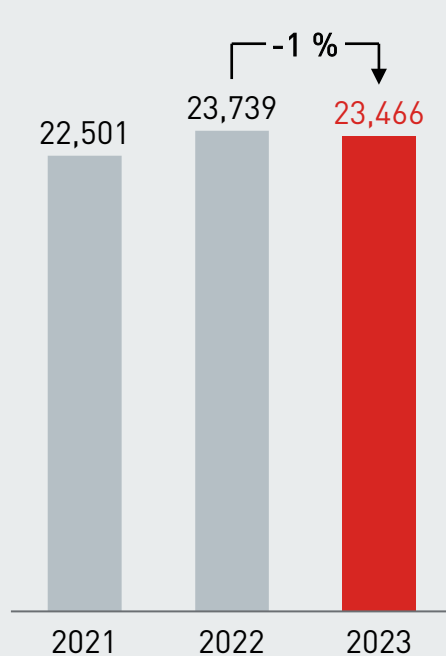
## Highlights

- **Dynamisches Leistungswachstum**
- **Wachstum in nahezu allen wesentlichen Märkten**
- Größte Zuwächse in Deutschland, Rumänien und Polen
- Rückgänge in Tschechien und in kleineren Märkten wie Schweden oder Dänemark

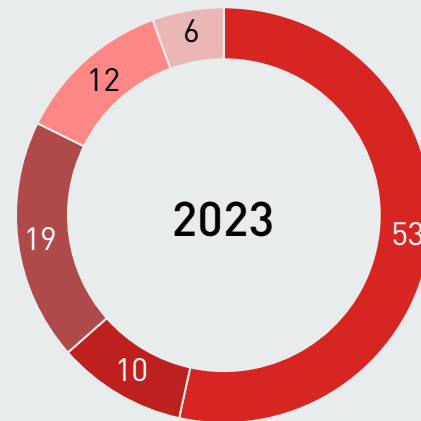
MOE = Mittel- und Osteuropa

# Auftragsbestand reicht bis 2025

Auftragsbestand (€ Mio.)



Auftragsbestand nach Region (%)



MOE = Mittel- und Osteuropa

## Highlights

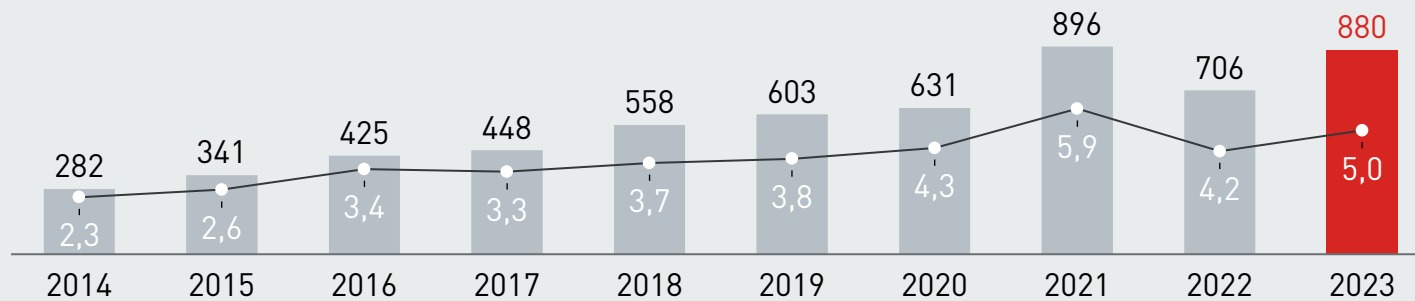
- **Auftragsbestand nahezu stabil**
- **Trotz starker Rückgänge auf dem Wohnungsbaumarkt**
- Zuwächse v. a. in Deutschland, Polen und im Nahen Osten
- Rückgänge in Österreich, im Vereinigten Königreich und in der Region Americas



# EBIT-Marge auf Kurs, höhere Dividende für 2023 vorgeschlagen

EBIT (€ Mio.) und EBIT-Marge (%)

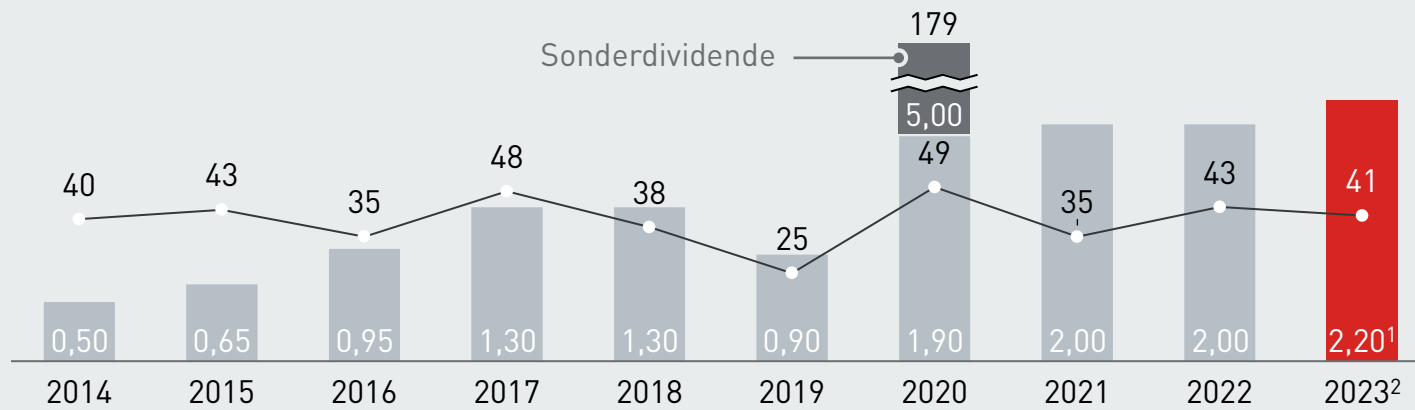
CAGR +13 % EBIT (2014-2023)



EBIT-Marge höher als erwartet

- EBIT signifikant angestiegen;  
**EBIT-Marge von 5,0 %** (2022: 4,2 %)
- Positive Ergebniseinflüsse im Segment Nord + West

(Vorgeschlagene) Dividende (€) und Ausschüttungsquote (%)



Höherer Dividendenvorschlag

- Vorschlag von **€ 2,20<sup>1</sup> je Aktie** (2022: € 2,00)
- Ausschüttungsquote: **41 %<sup>2</sup>**
- Im Einklang mit Dividendenpolitik:  
30-50 % des Konzernergebnisses
- Dividendenrendite: 5,7 %

1) Dividendenvorschlag des Vorstands iHv € 2,20 je dividendenberechtigter Aktie

2) Basierend auf dem Dividendenvorschlag des Vorstands iHv € 2,20 und bezogen auf das erhöhte Grundkapital von 118.221.982 Stück (inkl. 2.779.006 eigene Aktien)

# Robuste Bilanz weiter gestärkt

Net debt (+) / Net cash (-) (€ Mio.)



Eigenkapitalquote (%)



Merkbar höhere Netto-Cash-Position

- Höhere liquide Mittel und weiter verringerte Finanzverbindlichkeiten
- Unerwarteter **Working Capital-Abbau**
- Prognostizierte Verringerung von Anzahlungen materialisierte sich vorerst nicht

Eigenkapitalquote nachhaltig > 30 %

- Signifikant über dem **Mindestziel von 25 %**
- Kapitalherabsetzungen von € 337,87 Mio. aus den Kapitalmaßnahmen zur Verringerung des Anteils von Rasperia

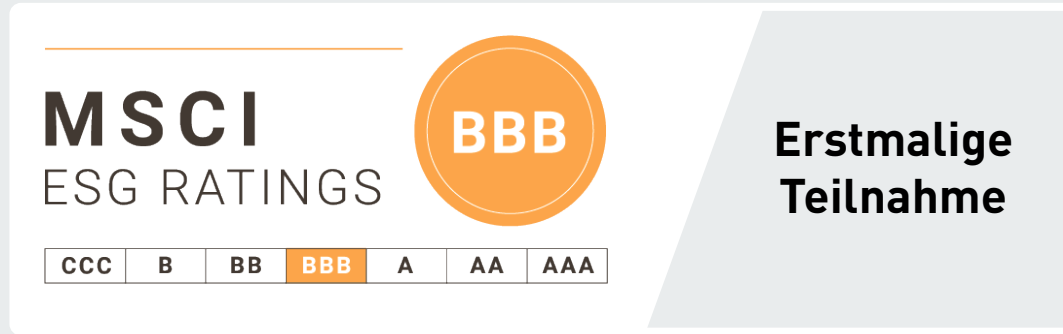
Investment Grade-Rating

- **S&P Rating: BBB, stabil** (bestätigt: 10/2023)



# Fortschritte im Nachhaltigkeitsmanagement

Erfolgreiche Teilnahme an ESG Ratings 2023/2024



**MSCI**  
ESG RATINGS

**BBB**

Erstmalige Teilnahme

CCC B BB **BBB** A AA AAA

Bewertung: 2023



Rated

MORNINGSTAR | SUSTAINALYTICS

Upgrade auf Medium Risk

Bewertung: 2024



**CDP**  
DISCLOSER  
2023

Climate Change

Upgrade auf B

Bewertung: 2023

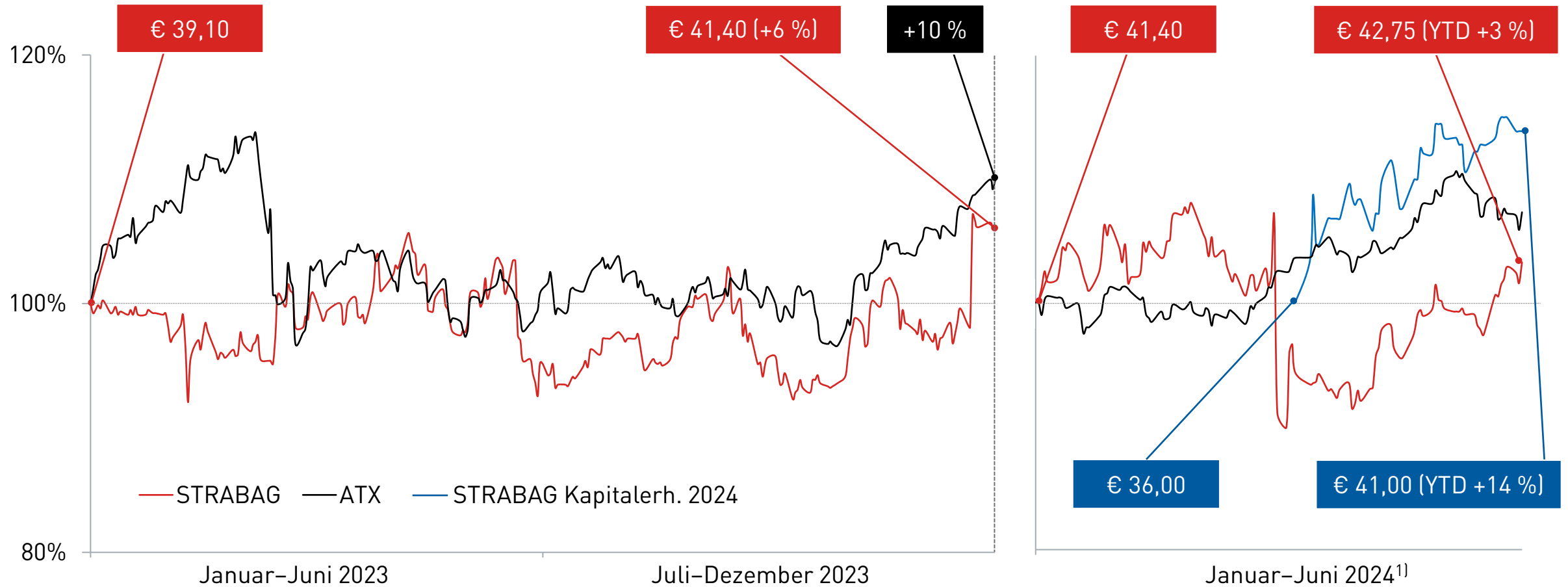


**ECOVADIS**

67/100 Punkte

Bewertung: 2023

# Solide Performance in volatilen Zeiten



1) 1.1. bis einschließlich 12.6.2024

# Kapitalmaßnahmen<sup>1)</sup> zur Anteilsreduktion von Rasperia abgeschlossen



## **Grundkapital auf € 118.221.982 erhöht**

Ordentliche Sachkapitalerhöhung als finaler Schritt wie geplant am 21.3.2024 im Firmenbuch eingetragen

---



## **Anteil von Rasperia auf < 25 % verringert**

Beteiligung von Rasperia sank von 27,8 % auf 24,1 %, um relevante Nachteile und Risiken für die STRABAG SE zu reduzieren

---



## **Oleg Deripaska nicht länger wirtschaftlicher Eigentümer (UBO) der STRABAG SE**

Oleg Deripaska als wirtschaftlicher Eigentümer (UBO) der STRABAG SE aus dem Register der wirtschaftlichen Eigentümer gelöscht

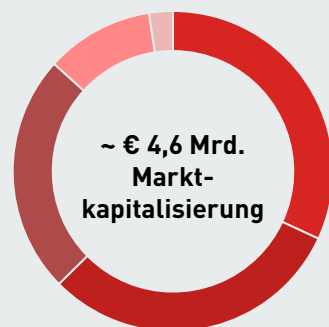
---

1) Die diesbezüglichen Beschlüsse der Hauptversammlung sind von Rasperia angefochten worden.  
Die Klage ist vom Landesgericht Klagenfurt abgewiesen worden, wobei dieses Urteil noch nicht rechtskräftig ist.

# STRABAG SE-Aktien

## Aktionärsstruktur<sup>1)</sup>

31,9 %	■	UNIQA/Raiffeisen
30,7 %	■	Haselsteiner Familie
24,1 %	■	MKAO "Rasperia Trading Limited"
10,9 %	■	Streubesitz
2,4 %	■	Eigene Aktien



## Allgemeine Informationen

STRABAG SE

Seit 2007 an der Wiener Börse gelistet

S&P Rating: BBB, Ausblick stabil

ISIN	AT000000STR1	AT0000A36HJ5 <sup>2)</sup>
Anzahl Aktien	102,6 Mio.	15,6 Mio.
Bloomberg	STR:AV	STR:B
Reuters	STRV.VI	STRB.VI
Wiener Börse	STR	STRB

1) Stand: April 2024

2) Neue Aktien aus Kapitalerhöhung 2024

## Update zur Aktionärin MKAO „Rasperia Trading Limited“ (Rasperia)

- Klagen von Rasperia gegen:
  - Beschlüsse der 18. Ordentlichen Hauptversammlung 2022 und der Außerordentlichen Hauptversammlung 2022 jeweils **vom LG Klagenfurt und OLG Graz abgewiesen**
  - Kapitalmaßnahmen (einstimmig beschlossen von der 19. Ordentlichen Hauptversammlung 2023) **vom LG Klagenfurt abgewiesen**

Urteile noch nicht rechtskräftig

- März 2024: Beteiligungsmeldungen von Oleg Deripaska und Iliadis JSC: Rasperia soll an Iliadis JSC übergegangen sein
  - Mai 2024: RBI sagt Transaktion über STRABAG-Aktien ab, Rasperia bleibt Aktionärin der STRABAG SE
- US-Sanktionen gegen Rasperia und Iliadis JSC (OFAC): Sanktionierung hat keine unmittelbaren Auswirkungen auf STRABAG SE und ihre Tochtergesellschaften  
STRABAG-Aktien von Rasperia bleiben eingefroren

# Auf Kurs für ein starkes Ergebnis auch in 2024

Mit der starken Performance des letzten Jahres im Rücken gehen wir für 2024 davon aus, unsere Rekordleistung bestätigen zu können. Mit unserer Strategie People. Planet. Progress. sind wir auch für die Folgejahre bestens aufgestellt, um vom erhöhten Bedarf bei Bauen im Bestand und im Bereich der Energiewende zu profitieren.

**Klemens Haselsteiner**  
CEO STRABAG SE

## Leistung

Leichter Anstieg erwartet, basierend auf anhaltend hohem Auftragsbestand

~€ 19,4 Mrd.

## EBIT-Marge

Aufgrund der konjunkturellen Herausforderungen in der Bauwirtschaft ändert das Ergebnis 2023 nichts an der Planung für 2024

≥ 4 %

## Nettoinvestitionen

Cashflow aus der Investitionstätigkeit

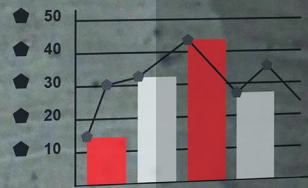
≤ € 750 Mio.





# Fokus Gebäudebetrieb

Item	Description	Value	Unit
1.000.000.000	Grundbauarbeiten	12.345.678	€
1.000.000.001	Gründungen	3.456.789	€
1.000.000.002	Wand- und Deckenbau	4.567.890	€
1.000.000.003	Fußböden	5.678.901	€
1.000.000.004	Strom- und Wasserleitungen	6.789.012	€
1.000.000.005	Einbauten	7.890.123	€
1.000.000.006	Einrichtung	8.901.234	€
1.000.000.007	Einrichtung	9.012.345	€
1.000.000.008	Einrichtung	1.013.456	€
1.000.000.009	Einrichtung	1.124.567	€
1.000.000.010	Einrichtung	1.235.678	€



**STRABAG**  
WORK ON PROGRESS



# Gebäudebetrieb als wichtiger Hebel in der Klimakrise

**38 %**

CO<sub>2</sub>-EMISSIONEN  
DURCH GEBÄUDE

**28 %**

CO<sub>2</sub>-EMISSIONEN  
DURCH DEN GEBÄUEBETRIEB

Ohne Dekarbonisierung  
von Bestandsgebäuden

→ EU-Klimaziele  
nicht erreichbar

- Gebäudebestand in Europa stark veraltet
- Niedrige Renovierungsraten
- **Hohe Bedeutung** von **TGA- und Energiemanagement**-Dienstleistungen



# STRABAG PFS als Spezialistin für den Gebäudebetrieb



## STRABAG Property and Facility Services (PFS)

> 13.000 Mitarbeiter:innen

Anteil an Konzernleistung ~ 6 %

Zertifizierungen (DIN EN ISO 9001, 14001, 50001, 45001)

## Full-Service Angebot für den Betrieb von Gebäuden

- Technisches und Infrastrukturelles Facility Management
- Property Management
- Gebäudetechnik und Industrieservices

## Strategie 2030

STRABAG wird zur **Generalunternehmerin** für die **Dekarbonisierung von Bestandsgebäuden**

Kompetenzstärkung bei:

- TGA- und Energiemanagement
- Technischem Facility Management

# Zukäufe spiegeln Ambition der Strategie 2030 wider



Kompetenz im Energiesektor



Wertschöpfungstiefe



**TGA MANAGEMENT**  
**TRIBURUZEK GRUPPE**  
WIEN | ÖSTERREICH

- Kompetenz-Erweiterung bei TGA- und Energiemanagement
- 100 %-iger Erwerb
- ~ 50 Mitarbeiter:innen



**TGA-UNTERNEHMEN**  
**CLIMTECH**  
BERLIN | DEUTSCHLAND

- Kompetenz-Erweiterung bei TGA- und Energiemanagement
- 100 %-iger Erwerb
- ~ 120 Mitarbeiter:innen



**MULTI-TECH-ANBIETER**  
**ELCO GRUPPE**  
KEHLEN | LUXEMBURG

- Kompetenz-Erweiterung bei TGA- und Energiemanagement
- 100 %-iger Erwerb
- ~ 450 Mitarbeiter:innen



**GEPLANTE ÜBERNAHME:**  
**TEILE DER VAMED GRUPPE**  
ÖSTERREICH

- Kompetenz-Erweiterung im technischen Facility Management
- AKH Wien: technische Betriebsführung und Bauprojekte
- 50 %-iger Erwerb

VIELEN DANK  
FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT

20. Ordentliche Hauptversammlung der STRABAG SE

**WORK ON  
PROGRESS**

Wir werden klimaneutral bis 2040  
Hand drauf!

**STRABAG**  
WORK ON PROGRESS